



Pressekonferenz

Wieder ganz Mann sein:
Vakuum-Erektionshilfen für Männer
mit Diabetes, Bluthochdruck und
nach Prostata-OP



**Mit Vakuum-Erektionshilfen wieder
Lebensfreude
bei Diabetes, Blutdruck und nach
Prostata-OP**

Professor Dr. med. Frank Sommer, Hamburg

Die Vakuumpumpen-Therapie (Erektions-Hilfe-System [EHS]) kann bei fast jeder Form der erektilen Dysfunktion (ED) eingesetzt werden. Die first-line Therapie zur Behandlung einer erektilen Funktionsstörung umfasst medikamentöse Ansätze mit beispielsweise PDE-5-Inhibitoren und hormonelle Substitutionstherapie. Je nach Genese (beispielsweise ein fortgeschrittener Diabetes mellitus) der ED zählen hierzu auch mechanische Hilfen wie die Vakuumpumpe. Second-line Therapieansätze sind die intracavernöse Autoinjektion sowie urethrale Suppositorien. Eine third-line Therapie ist indiziert, wenn die konservative Therapie versagt und beinhaltet operative Maßnahmen wie die Implantation einer Penisprothese.

Eine aktuelle Studie (REINVENT) hat gezeigt, dass die Prävalenz der ED nach radikaler Prostatektomie bis zu 90 % beträgt, je nach untersuchter Population Operationstechnik und Operateur. Begleitend hierzu kommt es bei ca. 70 % der Männer zu einem Längenverlust des Penis, etwa 20 % der betroffenen Männer beobachten einen Längenverlust von >15 %, meist ca. 2 cm.

Die Vakuumpumpen-Therapie ermöglicht durch einen Unterdruckmechanismus (200-250 mmHg) die Bildung einer Erektion. Sobald die volle Erektion erreicht ist, wird ein Ring an der Penisbasis angebracht. Dieser konstriktive Ring verhindert den venösen Abstrom aus den Corpora cavernosa und erlaubt somit die Aufrechterhaltung der Erektion. Kontraindikationen für die Vakuumpumpentherapie existieren nicht. Achtsamkeit ist bei Patienten, welche mit blutverdünnenden Medikamenten behandelt werden, empfohlen.

Der frühe Gebrauch der Vakuumpumpe nach radikaler Prostatektomie führte bei bis zu 80 % der Patienten zu einer geschlechtsverkehrsfähigen, zufriedenstellenden Erektion und verhinderte den Längenverlust, wie in randomisierten, kontrollierten Studien gezeigt werden konnte. Auch bei Diabetikern zeigten Studien bei mehr als 70 % der Patienten eine zufriedenstellende Erektion unter der Vakuumpumpentherapie. Unter Berücksichtigung zahlreicher mit Diabetes vergesellschafteter Co-Morbiditäten ist die Vakuumpumpe eine sichere Therapiemöglichkeit bei Diabetikern. Studien haben gezeigt, dass bis zu 50 % der Hypertoniker von einer erektilen Dysfunktion betroffen sind, eine medikamentöse Therapie ist auch hier aufgrund zahlreicher Co-Morbiditäten und Wechselwirkungen erschwert, so dass die Vakuumpumpentherapie auch hier eine sichere Möglichkeit zur Verbesserung der erektilen Funktion für den betroffenen Patienten darstellt.

Auch die Partnerinnen reagieren positiv auf die Vakuumpumpentherapie, wie in Langzeitstudien gezeigt werden konnte. Patienten, die nicht mehr in den „jugendlichen“ Jahren sind, mit langjährigen Partnerschaften, welche ggf. aufgrund von Co-Morbiditäten von einer medikamentösen oder operativen Therapie absehen, ist die Vakuumpumpe eine zufriedenstellende, sichere, kostengünstige und vor allem effektive Therapiemöglichkeit.

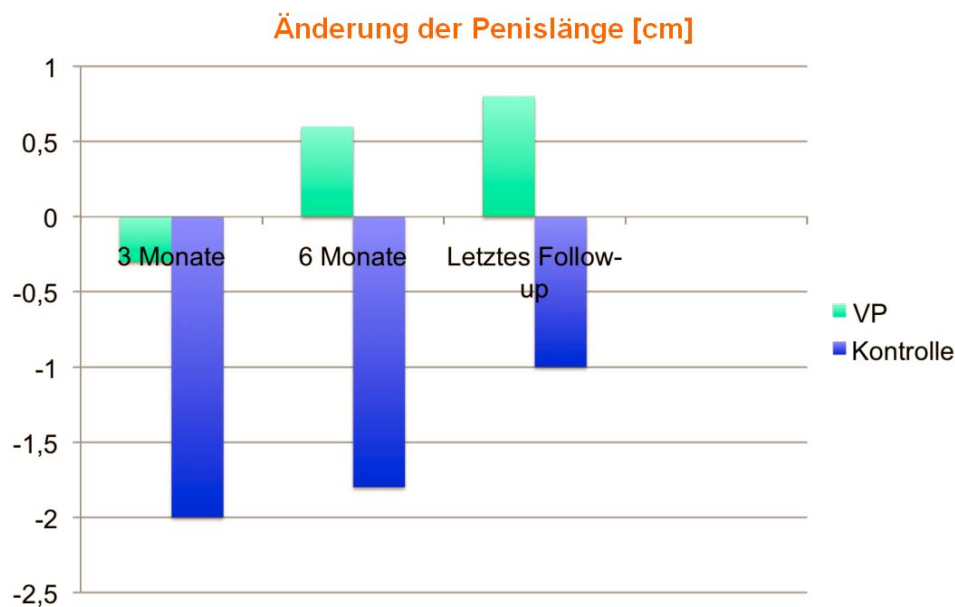
Erektile Dysfunktion nach radikaler Prostatektomie (RPE)



- Längenverlust bei ca. 70% der Männer nach RPE
- ZIEL eines SK-Trainings: u.a. Prävention von peniler Schrumpfung und Längenerhaltung des Penis
- ca. 20% der Männer haben signifikante Schrumpfung des Penis mit einem Längenverlust > 15%
- größte Schrumpfung erfolgt in der unmittelbaren postoperativen Phase, aber insg. konnte man auch in Studien 12 Monate post-OP noch ein Fortschreiten des Längenverlustes beobachten
- Hypoxie → erhöhte Expression von TGF-β1 und Kollagen I+II Fasern

Peter Hinh and Run Wang, Overview of Contemporary Penile Rehabilitation Therapies. Adv Urol. 2008.

Penile Rehabilitation mit Vakuumpumpe



Köhler et. al. A pilot study on the early use of the vacuum erection device after radical retropubic prostatectomy. 2007 BJU INTERN.

Penile Rehabilitation mit Vakuumpumpe



Autoren	Jahr	Therapie	Studiendesign	Anzahl	Outcome
Raina et al.	2006	Täglich VP	Prospektiv, randomisiert, kontrolliert, Fragebögen	n= 109	Verbesserte sexuelle Zufriedenheit, höhere Rate spontaner Erektionen nach 9 Monaten, 80% hatten penetrationsfähige Erektion, deutlich weniger Längenverlust
Köhler et al.	2007	Täglich VP (10 min)	Prospektiv, randomisiert, kontrolliert	n= 28	Kein peniles Schrumpfen während 2 cm Längenverlust in der Kontrollgruppe, nach Aufnahme VP Rückgang des Längenverlusts um 50%, keine Rückkehr spontaner Erektionen
Colombo et al.	1992	Täglich VP	Prospektiv	n= 52	60% d. Männer hatten verbesserte spontane Erektionen
Soderdahl et al.	1997	Täglich VP versus Injektionen	Prospektiv	n=50	27 % bevorzugten VP vor Injektionen, je älter die Patienten und je länger ED desto eher VP

Peter Hinh and Run Wang, Overview of Contemporary Penile Rehabilitation Therapies. Adv Urol. 2008 .

Erektile Dysfunktion bei Diabetikern



- 7,6% der deutschen Bevölkerung leiden unter Diabetes mellitus
- ED bei 32% der DM I und 46 % bei DM II
- 50% der Diabetiker sind innerhalb von 10 Jahren von einer ED betroffen
- Bei 12% der DM tritt ED als Erstsymptom vor Diagnosestellung auf
- 15% ED der DM 30-34 Jahre
- 55% ED der DM 60 Jahre
- Diabetiker haben 3-fach erhöhtes ED-Risiko (MMAS)
- **Mit VP haben > 70% der DM-ED-Patienten zufriedenstellende Erektionen**
- aber 30% Abbruch der Therapie aufgrund unzufriedenstellender Handhabung, Schmerzen im Penis, unzureichender Rigidität

Moore et al. Pathophysiology and treatment of diabetic erectile dysfunction. Asian J Androl 2006

Sexuelle und psychologische Reaktion der Frau auf VP



- Prospektive Studie
- 12 Monate Studiendauer
- Sexuelle, eheliche und psychologische Reaktionen der Frauen
- Selbstinjektionstherapie versus Vakuumpumpe
- Outcome Messung mittels Fragebögen und Interview
- Gleichermassen positive Reaktion der Frauen auf beide Behandlungsmöglichkeiten
- signifikanter Anstieg in GV-Frequenz, sexuelle Erregung, koitaler Orgasmus und sexuelle Zufriedenheit
- Frauen fühlten eine grössere Leichtigkeit in ihrer Beziehung
- entspannterer Sex
- Negative Bewertung fehlender Spontaneität

Althof SE et al. Through the eyes of women: the sexual and psychological responses of women to their partner's treatment with self-injection or external vacuum therapy. J Urol. 1992

TAKE HOME MESSAGE



- Vakuumpumpe ist eine sichere Therapie der erektilen Dysfunktion
- Keine Kontraindikation bekannt
- Für bestimmte Patientengruppen sehr geeignet, wie
 - ältere Patienten
 - langjährige Partnerschaft

